

# Beilage zu Nr. 90 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 16. April 1865.

## Chronik der Stadt Halle.

### Schulsa che.

Die bei mir angemeldeten neuen Schülerinnen **von hier** bitte ich mir für die **höhere Töchter Schule** den 19. April Vormittags, für die **Bürger-Töchter Schule** den 19. April Nachmittags zuführen zu wollen.

Herausgeber: Dr. Rasemann.

### Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 12. bis 13. April.

**Stadt Zürich.** Die Hrn. Kaufl. Fürtemann a. Altona, Vall a. Köln, Michaelis a. Bremen, Herrmann a. Posen u. Hanf a. Schwerin.

**Goldner Ring.** Hr. Dr. med. Steinbach u. Frau a. Duerfurt. Hr. Posthalter Nögler a. Ebnern. Hr. Forstverwalter Struensee a. Schönfließ. Hr. cand. theol. Mittlacher a. Magdeburg. Die Hrn. Kaufl. Föhmel a. Blothe, Öbring a. Braunschweig, Heister a. Oldenburg, Thomas a. Hannover und Wittmeister a. Bremen.

**Goldner Löwe.** Hr. Bauführer Steinbeck a. Dalena.  
**Stadt Hamburg.** Hr. Amtmann Krüger a. Garfena. Die Hrn. Kaufl. Fleischel a. Pest, Meißner a. Leipzig und Voigt a. Berlin.

**Mente's Hotel.** Hr. Ger.-Assessor v. Horn a. Naumburg. Hr. Lehrer Denhausen nebst Tochter a. Cassel. Hr. Fabrikant Wolff a. Bernburg. Hr. Portepöse-Fähnrich v. Ditsfurth a. Erfurt. Die Hrn. Kaufl. Lindner a. Leipzig und Rebel a. Nordhausen.

**Zum schwarzen Bär.** Hr. Kaufm. Müller a. Posen. Die Hrn. Fabrikant Curstädt mit Frau und Maschinist Schoenerstedt a. Berlin.

**Zum blauen Hedi.** Die Hrn. Kaufl. Arnheim a. Dessau und Meyer a. Küllstadt. Hr. Opernsänger Walzer a. Hannover.

## Bekanntmachungen.

In dem Oberförsterei-Bezirk **Schkeuditz**, auf dem Unterforste **Döblauer Saide**, sollen eine Quantität Hölzer, bestehend in

circa:

170 Kiefern mit 5300 C.,

7 Klastern Kiefern-Scheite,

55 Klastern Kiefern-Abraum,

**Montag den 24. April**

öffentlich versteigert werden. Kauflustige wollen an gedachtem Tage, Vormittags um 10 Uhr, im Saal 52, an der Halle'schen Straße sich einfinden und von den nähern Bedingungen an Ort und Stelle sich unterrichten.

Schkeuditz, am 13. April 1865.

**Königliche Oberförsterei.**

### Die Erneuerung der Loose

zur 4. Klasse, welche bei Verlust des Anrechts am 18. April Abends 6 Uhr bewirkt sein muß, bringe ich hierdurch in Erinnerung.

Der Lotterie-Einnehmer **Lehmann.**

### Acker-Verkauf.

Im Auftrag des Deconom Robert habe ich zum Verkauf folgender Planstücke:

- 1) 27 $\frac{1}{2}$  Morgen am Hasenberg zwischen der faulen Wietzsche und der Chaussee,
- 2) 11 Morgen an der Berliner-Chaussee und dem Friedhofe,
- 3) 28 Morgen nördlich des Landrains am Möglicher Wege,
- 4) 29 Morgen in Diemiger Mark, einen Bietungstermin am 19. April Nachmitt. 3 Uhr im Erdgeschöß des städtischen Schießgrabens

angeseht. Die Bedingungen sind in meinem Geschäftszimmer einzusehen. Halle, den 12. April 1865.

Der Justizrath **Niemer.**



**Grabkreuze, Kissen, Leichensteine** in Marmor, Sandstein etc., **In-schriften, Firma's** in Gold oder bel. Farbe fertig und erneuert

**C. Landmann jun.,**

Bildhauer und Maler,

gr. Brauhausgasse 9, neue Promenade 10.



### 2 herrschaftliche Logis,

(Südseite), **Bel-Stage** ist sogleich, die obere den 1. October zu vermieten

**kleine Klausstraße Nr. 13.**

**Zu vermieten:** Landwehr- und Königsstraßen-Ecke Nr. 8 ist ein Parterre-Logis, aus acht Piecen bestehend, wo sich sehr gut ein schöner Laden anbringen läßt, sofort zu vermieten. — Ferner ist daselbst ein Logis, bestehend aus 4 Piecen, Pferdebestall und Wagenschuppen mit sonstigem Zubehör, sofort oder zu Johannis zu vermieten.

**Zu vermieten sind Johannis an eine stille Familie 4 St., 1 K. und Zubehör** kl. Berlin Nr. 1.

**Zu vermieten** eine möblirte Stube oder 2 Herren finden in demselben Logis Schlafstelle mit oder ohne Kost Steg Nr. 7, im 2. Hof.

**Zu vermieten** und sofort zu beziehen von ein Paar einzelnen Leuten eine Wohnung von 1—2 Stuben nebst Zubehör am Rannischen Thore Nr. 15.

**Zu beziehen** sogleich eine Parterre-Wohnung (Preis 32  $\mathcal{R}$ .) Rathhausgasse Nr. 5.

In meinem Hause, Schützengasse Nr. 20, sind zum 1. Juli mehrere Wohnungen an ordentliche Miether abzulassen. **G. Ufer.**

**Zu vermieten** und 1. Juli zu beziehen 2 St., K. u. K. (Bel-Stage) Frankenstr. 5.

**Zu vermieten** zwei freundliche Logis, passend für einzelne Leute Oberglauch Nr. 15.

**Zu vermieten** eine möblirte Stube und Kammer Tröbel, Steinbocksgasse Nr. 2.

**Zu vermieten** 1. Juli oder auch schon früher eine herrschaftliche Wohnung für 200  $\mathcal{R}$ . Leipzigerstraße Nr. 99. Nähere Auskunft ertheilt **Fr. Herm. Keil,** gr. Ulrichstraße Nr. 14.

**Kl. Klausstraße Nr. 15** ist eine herrschaftliche Wohnung im Preise von 165  $\mathcal{R}$ ., bestehend aus 4 Stuben, 4 Piecen und sonstigem Zubehör, zu vermieten und zum 1. Juli zu beziehen.

**Kl. Klausstraße Nr. 15** ist eine Wohnung im Preise von 80  $\mathcal{R}$ . zu vermieten und zum 1. Juli zu beziehen bei **Adam Stoll.**

**Zu vermieten** sogleich eine große möbl. Stube und Kammer mit Bett an 1 oder 2 Herren gr. Sandberg Nr. 9, 1 Tr.

**Zu vermieten** möblirte Stube für anständige Herren Spitze Nr. 4.

**Verloren** ein Sonnenschirm. Abzugeben „**Iduna**“ 2 Tr.

Zur **Conservirung** von **Velzfachen**, **Fußteppichen**, sowie überhaupt **Gegenständen**, welche dem **Mottenschaden** ausgesetzt sind, empfiehlt sich unter **Garantie** auch gegen **Feuersgefahr**

**E. Lauterhahn**, Kürschnermeister, **Leipzigerstraße Nr. 3.**

**Steinkohlen** und **Böhmische Braunkohlen** (Salontohlen) zu billigsten Preisen bei **Klinhardt & Schreiber**, Bauhof.  
Bestellungen zur Anlieferung in's Haus werden prompt ausgeführt.

### Alle chirurgischen Gummi-Fabrikate,

als: **Wasserkissen**, **Luftkissen**, **Milchpumpen**, **Warzenzieher**, **Brusthütchen**, **Clisterpfeifen**, **Gummi-Strümpfe** und **Leibbinden**, **Unterlagenstoff** in **Kranken- und Kinderbetten**, **Catheter**, **Bougies** zc. zc. halten bestens empfohlen

**Theodor Bindel & Wiegner**, alter Markt Nr. 3.

### Vergoldete Schmucksachen,

welche sich jahrelang wie goldne tragen, in **größter Auswahl** sehr **billig**, als: **Uhrketten**, **Medaillon**, **Uhrschlüssel**, **Hockhalter**, **Manchettknöpfe**, **Fingerringe**, **Shlipsnadeln**, **Brochen**, **Armbänder**, **Boutons**, **Gürtelschlösser** zc. empf.  
**E. K. Ritter**, gr. Ulrichstraße Nr. 42.



**Zum Selbstkostenpreise** werden noch fortwährend **Schweizer Taschenuhren** verkauft.  
**Hermann Keil**,

früher Gebr. Eppner & Comp., gr. Ulrichstraße Nr. 4.

## 18. Karl Fuchs, Rathhausgasse Nr. 18.

Zeichnungen von **gusseisernen Balconen**, **Terrassen**, **Brücken**, **Treppen** und **Grabgittern** in 120, **Grabkreuzen** in 80, **Grabtafeln** in 50 verschiedenen eleganten **Mustern**, **Monumenten**, liegen zur gefälligen Ansicht. Bestellungen mit oder ohne **Vergoldung** werden sauber und billigst ausgeführt.

In **Babel's Bade-Anstalt** im **Fürstenthale** werden **irisch-römische Bäder** à 15 Sgr. täglich **Vormittags** für **Herren**, **Nachmittags** für **Damen**, **Wasserbäder** à 7½ Sgr., wie alle Arten **Wannenbäder** zu jeder Tageszeit gegeben.

**Zu verkaufen** stehen billig: eine große **Dampf-Kaffee-Brennmaschine**, 1 großer neuer **Mehlkasten**, 1 großer und mehrere kleine **Holzfirmas**  
**Franckensplatz Nr. 6.**

**Wanduhren** sehr billig, sowie **Reparatur**.  
alter Markt 16.

**Zu verkaufen** zwei neue schwarze **Luchsröcke**  
**Leitergasse Nr. 3, 2 Tr.**

**Zu verkaufen** eine **Partie Buchsbaum**, billig, auf der **Provincial-Irren-Anstalt** bei **Halle**.

### Für Schützen!!!

**1 Rat.-Stutzen**, 1. Gattung, **Gußstahlrohr**, 4zlig., à 175 u. 300 Metres, gut eingeschossen, noch neu;

**1 Leching**, ohne Pulverladung, gezogen mit Zubehör, neu.

**Zu verkaufen Märkerstraße 25, 1 Tr.**  
**Nächsten Dienstag Braumbier** in der **Dampfbräuerei** von

**Hermann Nauchsuf**,  
gr. Brauhausegasse.

### Braumbier

**Dienstag** und **Freitag**, **Donnerstag** **Broihan** in der **Bräuerei** von

**Wilhelm Naumann**,  
**Berggasse Nr. 1**, kleine **Ulrichstraßen-Ecke**.

### Münchener Brauhaus.

**Mittwoch** den 19. **Braumbier** und  
**Freitag** den 21. **Braumbier**.  
**G. Kaldig.**

### Kohlensteine

wieder **vorräthig**  
**Formplatz an der kleinen Wiese.**  
**Gute trockene Torfsteine** **Leipzigerstraße Nr. 13.**  
**Trockene Kohlensteine**  
**kleine Brauhausegasse Nr. 11.**

**Trockene Kohlensteine** sind zu haben bei **Schulze**, **Unterplan.**

**Zu verkaufen** ein fast noch neuer **Lehnstuhl**  
vor dem **Geistthor Nr. 11.**

**Zu verkaufen** stehen **Dobstbäume**  
**Kellnergasse Nr. 7.**

**Zu verkaufen** einige **Schöde Himbeerpflanzen** (große). **G. Stolze**, **Taubeng. 18.**

**Zu verkaufen:** 5 Stück **birf. Sophaestelle**, 4 Stück **Bettstellen**, **eichen- u. ahornartig gestrichen u. lacirt**, ½ Dtz. **birfene Stühle**, 2 Stück **Kleiderschränke** **Glauchä**, **Steg Nr. 6.**

**U. Voß**, **Tischlermeister.**

**Zu verkaufen** 2 **fette Schweine** à **St. 17 Hl.**  
im **Giebelkranz** zu **Trotha.**

**Zu verkaufen** eine **neumelkende Ziege**  
**Weingärten Nr. 31.**

Von **besten Mauersteinen**, **porösen Steinen** und **Dachziegeln** ist noch **Vorrath** auf der **Labäume'schen Ziegelei** zu **Schlettau**. Käufer wollen sich an den **Ziegelmeister Hoffmann** **dieselbst** oder an **E. A. Jacob** in **Halle** wenden.

**Zu verkaufen** **Wasspäne** bei **U. Knoche**, **Ober-Leipzigerstraße Nr. 57.**  
**Zu verkaufen** **Torfsteine** u. **Knorpel** **Rathhausg. 5.**

**Gelegenheit mit Möbelwagen** nach **Giesleben**  
den 3. **Feiertag** **früh**, sowie 8 **Tage** später von **Elsterwerda** über **Torgau** nach **Halle**.  
**Pfismann** in **Halle**,  
**Bahnhofstraße Nr. 8.**

### K. Schilling's

**thierärztliche Klinik** v. 8—9 u. 1—2 **Uhr**  
**Brunoswarte Nr. 10b** u. **Moritzwinger Nr. 6.**

### Velzfachen

übernehme zum **Conserviren**. **Chr. Voigt.**

**Zu vermietthen** u. sofort **beziehb. 2 Stuben**, 2 **K.** zc. **Schmeerstraße Nr. 33.**

### Hauskaufs-Gesuch.

Ein **Haus**, neu, in **gesunder Lage**, für eine **Familie** gut und **vollständig ausreichend**, mit etwas **großem Hof** und **Gärtchen**, wird von einem **zahlungs-fähigen Käufer** in **Halle** zu **kaufen** gesucht. Das **Haus** kann auf **Wunsch** **baar** bezahlt werden. **Offerten** werden unter **O. K.** nach **Salbe a/S.** (poste rest.) **erbeten.**

### Wohnungs-Gesuch.

Eine **große geräumige Wohnung**, wenn möglich mit **Gartenbenutzung**, wird zum **1. Juli** e. in **Halle** gesucht. (**Freundliche Lage** ist **Bedingung**.) **Offerten** beliebe man unter **O. K.** nach **Salbe a/S.** (poste rest.) zu **schicken.**

Um **Irthümer** zu vermeiden, als hätte **Frau Meusch** meine **Druckerei**-Annahme nicht mehr, mache ich **hiermit** bekannt, daß sich meine **Haupt-Annahme** immer noch bei **Frau Meusch**, **Mauer-gasse Nr. 10**, früher **Rathhausgasse Nr. 1**, befindet. **Zugleich** empfehle ich meine **rühmlichst** bekannte **Druckerei** von **getragenem Kleidem** in **allen Stoffen**, und **liegen fertige Stoffe** in den **neuesten Mustern** zur **gefälligen Ansicht**.  
eig., den 13. **April 1865.**

### Gottlob Bränlich.

Auch **bittet** man die **vorjährigen Sachen** abzuholen, indem nur **6 Monate** **garantirt** wird.  
**Frau Meusch.**

Wiederholt **vorgekommene Irthümer**, sowie **mehrfach** an mich **gerichtete Anfragen** **veranlassen** mich zu der **Anzeige**, daß ich **nach wie vor** sowohl **neue Anlagen** als auch **Reparaturen** aller **Arten Brunnen**, **Pumpen** und **Röhrarbeiten** **ausführe**.

**Halle**, den 22. **März 1865.**

**Alb. Babel**, **Zimmer- und Röhrmeister**,  
im „**Fürstenthale**.“

Meinen **werthen Kunden** zur **Nachricht**, daß ich **von jetzt an** **alter Markt Nr. 28** **wohne**, und wie **bekannt** wohl **fortirt** bin in **seiner** wie **geringer** **getragener Herren- und Damen-Garderobe**.  
**Frau Künstlin.**

# J. Schmuckler & Co.,

gr. Ulrichsstraße Nr. 3,

empfehlen:

**Gardinen** à Elle 3 $\frac{1}{4}$ , 4, 5, 6 und 7 $\frac{1}{2}$  Silbergrößen;

**Schwarzen Taffet** à Elle 17 $\frac{1}{2}$  Silbergrößen;

**Schwarze Spitzenbeduinen** à 6 $\frac{1}{3}$  und 6 $\frac{2}{3}$  Thaler;

**Seidene Cravattentücher** à 5 und 7 $\frac{1}{2}$  Silbergrößen;

**Runde Gartenhüte** à Stück 5 Silbergrößen.

**Friedr. Forger, Schuhmachermeister, Bechershof Nr. 8,**  
neben Herrn Kaufmann Bechhold.

Mein Lager fertiger **Schuh- und Stiefelwaaren**, welches sich durch saubere Arbeit und vorzüglichem Sitz vorthelhaft empfiehlt, bietet eine schöne Auswahl in allen möglichen Arten, besonders empfehle: **Gamaschenstiefeln in grau, braun und schwarz mit und ohne Noppen** zu sehr billigen Preisen, für Damen sowohl als für Kinder. **Lederstiefeln von bestem Kalbleder mit Handsohlen und Säckchen, Morgenschuhe für Damen in Sammet und Misch** in den neuesten Mustern mit und ohne warmes Futter.

## Stablisement.

Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mich hier selbst als **Sattler und Tapezierer** etablirt habe. Durch alle in dieses Fach schlagende Gegenstände, als: **Neuaustragen jeder Art von Wagen, sowie Geschirr-, Täschner- und Wolster-Arbeiten**, werde ich mir durch reelle Bedienung das Vertrauen meiner Gönner zu verdienen wissen, daher ich um zahlreichen Besuch für den Zweck geneigter Aufträge hierdurch ergehen bitte.

**Eduard Hartmann,**

Halle, den 16. April 1865.

gr. Steinstraße Nr. 17, vis-à-vis der Stadt Hamburg.

**Den 1. und 2. Feiertag früh 8 Uhr Speckkuchen; sowie Kaffee-, Matz- und Mäuskuchen.**

Maurergesellen finden Arbeit bei **Le Clerc, Maurermeister**, Taubengasse Nr. 2.

**Gesucht** ein zuverlässiger kräftiger Arbeiter in der Brennerei am **Klausthor**.

**Gesucht** ein fleißiger kräftiger Tagelöhner in der **Mühle**, Klausthor-Vorstadt Nr. 2.

**Gesucht** ein **Lehrling**, **C. Schreck**, Glasermeister, Breitestraße 15.

**Gesucht** Leute zum Rapshaden von **Kohnert**, gr. Brauhausgasse Nr. 30.

**Ich suche einen tüchtigen Gefellen**, **S. Lampe**, Tischlermeister, Spitze 26.

**Gesucht** ein **Dorfmacher** Strohhofs Spitze Nr. 33.

**Gesucht** bei gutem Lohn ein ordentlicher **Knecht**, **G. Ufer**.

Mehrere gute **Kochschneider** finden dauernde Beschäftigung bei **U. Eckert**, kl. Steinstraße Nr. 4.

**Gesucht** ein **Lehrling** vom Stellmachermeister **Gebhardt**, Steinweg 15.

Ein **Lehrling** kann in Lehre treten beim **Böttchermeister Otto**, Dachritzgasse Nr. 8.

**Gesucht** ein **Bursche** in die Lehre, **Bernhard Kurze**, Klempnermeister.

Meine Wohnung nebst Bureau befindet sich in Folge meiner Versetzung von Calbe a. d. S. hierher gr. Ulrichsstraße Nr. 4 im Hause des Tuchhändlers Herrn Korn Göcking, Rechtsanwalt u. Notar.

**Gesucht** **Frauen** zur Gartenarbeit, **G. Stolze**, Taubengasse Nr. 18.

**Gesucht** sogleich oder 1. Mai ein Dienstmädchen vom Lande, **Fehling**, Königsstraße Nr. 15 (Hotel Victoria).

**Gesucht** wird bis zum 1. Mai ein Dienstmädchen **Rainische Straße Nr. 13**.

**Kutscher, Knechte, Haus- und Viehmädchen** sucht **Frau Schmeil**, Schülershof Nr. 15.

**Köchinnen, Haus- und Kindermädchen** erhalten sogleich, 1. Mai, 1. Juli gute Stellen durch **Frau Hartmann**, gr. Schlamm Nr. 10.

**Gesucht** ein **Dienstmädchen** gr. Wallstraße Nr. 4a.

Ein **ordentliches, solides** Hausmädchen mit **guten Zeugnissen** findet wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens, **sofort** bei gutem Lohne Dienst beim Kaufmann **Kegel**, Leipzigerstraße Nr. 106.

**Gesucht** eine ordentliche **Ladenmamsell** in eine **Conditorei**. Näheres alter Markt 34, part.

**Gesucht** wird sofort ein ordentliches **Dienstmädchen** von außerhalb gr. Steinstraße 73, 3 Tr.

Einige geübte **Näherinnen** finden sofort dauernde **Beschäftigung** gr. Steinstraße Nr. 73, 3 Tr.

Ein **Mädchen** von 14—15 Jahren findet als **Aufwartung** sofort **Beschäftigung** neue Promenade Nr. 5.

**Gesucht** ein **Mitbewohner** einer möblirten **Stube** **Barfüßerstraße Nr. 16**.

**Gesucht** werden zum 1. Juli von einer einzelnen **Dame** 3 bis 4 **Stuben** nebst **Zubehör**. Adressen unter M. M. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Zu vermiethen** zu **Johannis** oder **Michaelis** ein **Logis** nebst **Stallung** zu **4 Pferden** **lange Gasse Nr. 22**.

**Schlafstelle** offen kl. Sandberg 13.

**Schlafstellen** alter Markt 3, im Hofe rechts.

**Schlafstelle** offen kl. Klausstraße 5, 2 Tr.

**Schlafstellen** mit **Kost** Breitestraße 4, 1 Tr. 1.

Eine **Schlafstelle** offen **Fleischergasse** 16, 2 Tr.

Eine **ausf. Schlafstelle** off n **Unterberg** 15.

Wer auf der **Rolle** das **feine** **Damenhemd** gefunden hat, beliebe es **schleunigst** abzugeben **Brüderstraße Nr. 15, 1 Tr.**

Die **Verlobung** mit dem **Conditior Carl Weber** nehme ich zurück. Halle, den 15. April 1865.

**Johanna Sempel.**

## Freie Gemeinde.

**Dienstag** den 18. April (am 3. Osterfeiertage) **Nachmittags** 2 Uhr im **Saale** des **Herrn Landmann**, gr. Brauhausgasse Nr. 9, **Vortrag** von **Prediger Ulich** aus **Magdeburg**. Diejenigen **Theilnehmer**, welche noch im **Besitz** der in der **letzten** **Versammlung** **vertheilten** **Pieder** sind, werden **ersucht**, dieselben **mitzubringen**.

## Semm's Restauration, Königsstraße 16.

Zum 1. Osterfeiertage früh **frischen Speckfuchen**, dazu ein ff. Töpfchen Felsenkeller-**Bockbier**.

### Gasthof zu den „Drei Schwänen.“

Den 2. Osterfeiertag früh  $\frac{1}{2}$  8 Uhr **frischen Speckfuchen**, sowie zu jeder anderen Zeit verschiedene **warme und kalte Speisen** von bekannter Güte; dazu empfiehlt ein ff. Glas **Magdeburger Versandtbier** à Seidel  $1\frac{1}{2}$  Sgr. **Gustav Wilke.**

**Odeum.** Den 2. Osterfeiertag **Tanzvergnügen** und freie Nacht.

**Müller's „Belle vue.“** Feiertage erstes **Bockbier** à Seidel  $1\frac{1}{2}$  Sgr. **W. Prausfch.**

### Belle vue.

1. Feiertag Nachmittags und Abends,  
2. u. 3. Feiertag nur Nachmittags

**großes Militair-Concert.**

Entrée: Herren  $2\frac{1}{2}$ , Damen  $1\frac{1}{4}$  Sgr.  
**Schütz, Stabstrompeter.**

### Hôtel Garni „zur Tulpe.“

Den 1. und 2. Osterfeiertag  
**Quartett - Abend - Unterhaltung.**  
Anfang 8 Uhr. **C. John.**

### Concert

der  
**Halleschen Volksliedertafel**  
den 2. Osterfeiertag Abends  $7\frac{1}{2}$  Uhr  
im Saale der Weintraube.  
**Der Vorstand.**

## Rockbier im Felsenburgkeller.

Müller's „Belle vue.“

### Bäcker - Ball

Donnerstag den 20. d. Mts.

**Preciosa.** Den zweiten Feiertag  $7\frac{1}{2}$  Uhr  
Abends.

### HARMONIE.

Dienstag als den 3. Osterfeiertag **Theater**  
und **Ball** im Salon zum **Bürgergarten.**  
Hierzu ladet ein **der Vorstand.**

### „Urania.“

Montag den 2. Feiertag Abends 7 Uhr findet  
unser **Stiftungsball** im Saale des **Kühlenbrun-**  
**nen** statt. **Der Vorstand.**

### Euphrosina.

Dienstag den 3. Feiertag **Ball** im Saale  
des **Kühlenbrunnen.** Anfang 7 Uhr. Karten  
sind zu haben bei Herrn **Wanke, Schmeer-**  
**straße Nr. 17,** wozu einladet **der Vorstand.**

### Gesellschaft Frohsinn.

Dienstag den 18. April  $7\frac{1}{2}$  Uhr **Theater**  
und **Ball.** **D. Vorst.**

### Centonia.

Montag den 17. April als am 2. Osterfeier-  
tage **Theater und Ball** im Lokale des Herrn  
**Landmann, gr. Brauhausgasse Nr. 9.**

### Auf dem Königsplatz.

**Großes Niesen-Panorama**  
und

### Stereoscopen-Cabinet

in **84** verschiedenen Ansichten, zu sehen  
täglich von Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr  
bei **brillanter Beleuchtung.** Entrée  $1\frac{1}{2}$  Sgr.,  
Kinder 1 Sgr. Um zahlreichen Besuch bittet  
**Emil Nicolai.**

### Bürgergarten.

**Während der Festtage:**  
Eine neue Sendung **feinstes Kulmbacher**  
**Bockbier** à Seidel 2 Sgr.  
**Barth'sches Felsenkeller-Lagerbier** à  
Seidel  $1\frac{1}{4}$  Sgr.  
**Trebnißer Gose** à Flasche  $1\frac{1}{2}$  Sgr.  
**Friscen Maitränk** in Flaschen und  
Gläsern  $2\frac{1}{2}$  Sgr.  
Die aufs Beste eingerichtete **Regelbahn** ist noch  
einige Tage zu vergeben.  
**Eduard Beyer, Bürgergarten.**

### Helvetia.

Sonntag als den 1. Osterfeiertag Nachmittag  
4 Uhr **Generalversammlung** und Montag  
den 2. Feiertag **Ball** im Local zum **grünen**  
**Sof.** **Der Vorstand.**

**Humanität.** Den 2. Feiertag **Stiftungs-**  
**fest** mit **Orchestermusik.**

**Hitschke's Restauration,**  
**Leipzigerstraße Nr. 41.**  
Heute **Sonnabend musikalische Unter-**  
**haltung** von **Geschwister Zeidler.**

**Maitränk,**  
täglich frisch, empfiehlt **Otto Thieme.**

### Rocco's Etablissement.

Mittwoch den 19. April  
**2. Abonnements-Concert**  
**dansant.**

### Astrea.

Den 2. Feiertag **Kränzchen** im Local zum  
**Hafen.** **Der Vorstand.**

Das **Tanzkränzchen** der **Familien-**  
**Gesellschaft** findet den 3. Feiertag im Local  
zum **Hafen** statt. **Der Vorstand.**

### Zur „guten Quelle.“

Während der Feiertage **Nachmittags** und  
**Abends** **Gesang** und **musikalische Vor-**  
**träge** von **Geschwister Zeidler.** Erstes  
**Naumburger Felsenkeller-Lagerbier** ff.  
**Maitränk** von **frischem Waldmeister.**

### Rohl's Restauration.

Morgen früh **Speckfuchen** und **Bockbier.**

### Wieske's Restauration.

Zu den Feiertagen von Abends 6 Uhr an  
**gefottene** und **gebratene Fische** à Portion  
 $5$  Sgr. **Bier** ff.

### Bergschenke bei Cröllwitz.

Zum 2. Feiertage **Tanz. K. Banse.**

### Trotha.

Den 2. Osterfeiertag **Tanzmusik,** wozu  
freundlichst einladet **Ed. Knoblauch.**

**Trotha.**  
Zum 2. Feiertag **Tanz** bei **F. Brümme.**

### Passendorf.

Den 2. u. 3. Osterfeiertag **Gesellschafts-**  
**tag** und **Tanz.** **Sersberg.**

### Passendorf.

Den 2. Feiertag **Tanzvergnügen** bei  
**Träger.**

### Büschdorf.

Den 2. und 3. Feiertag **Tanz: u. Con-**  
**certmusik.** **Kästner.**

### Restauration „zum Weinberg.“

Den 1. und 2. Feiertag **frischen Speck-**  
**Maß- u. Kaffeeuchen.**

### Böllberg bei Kubblank.

Zu den Feiertagen **Tanz, fr. Obst- u. Kaffeeuchen.**

### Böllberg bei Kurzhals.

Den 1. Feiertag **frischen Speck- und**  
**Kaffeeuchen, gr. hall. Orchester-Unter-**  
**haltungsmusik.**

Den 2. Feiertag **Tanzmusik.**  
NB. Ein ff. Töpfchen **Coburger Actien- u.**  
**Preßler Lagerbier** halte bestens empfohlen.